



BÜRGERMEISTERHAUS
ESSEN-WERDEN

Das Kulturwohnzimmer

April
Mai
Juni
2025

Das Bürgermeisterhaus
wird unterstützt durch:

 Sparkasse Essen

April

Dienstag, 1. April | 19:30 Uhr

Mitgliederversammlung unseres Vereins

Gäste und Interessenten sind herzlich willkommen. Die Tagesordnungspunkte sind auf unserer Homepage einzusehen und als PDF runterzuladen.

Eintritt frei - Anmeldung erbeten!

Mittwoch, 2. April | 15:00 - 17:00 Uhr

Literaturcafé – Wir lesen vor im Anschluss an Kaffee und Kuchen:

Die unsterbliche Geschichte von **Tania Blixen** (Teil 1 von 2)

Der reiche Kaufmann Clay im chinesischen Kanton kennt als Lektüre nur die seiner Kontobücher. Doch durch seinen Diener stößt er schließlich auf die „unsterbliche Geschichte“, die unter Seeleuten seit Jahrhunderten verbreitet wird.

„Die weitgereiste dänische Autorin Tania Blixen – die „Scheherezade des Nordens“ - erzählt auf anmutige Weise vom Scheitern der unumschränkten Macht des Geldes an der wahren Liebe und von der Unsterblichkeit der Poesie.“

Es liest vor: **Tania Vollmer | Eintritt: 10 € inkl. – Bitte anmelden!**

Freitag, 4. April | 19:30 Uhr

BLUE RONDO – exklusive Jazzkonzerte in stilvoller Atmosphäre

EINES TAGES QUARTETT

Orest Filipov - Klarinette · **Nicklas John** - Klavier

Taras Makhno - Akkordeon · **Conrad Noll** - Cello

Eines Tages ... im Leben von Nicklas John. Wie in einem Film ziehen zu Klang gewordene Bilder und Szenen am Publikum vorbei. Die kalte Dusche! Dann Mittagsschlaf und nach dem Espresso ein überwältigender Nachmittag. Als Erlösung endlich der verdiente Feierabend und die Nacht... Das Eines Tages Quartett um Nicklas John regt zu persönlichen Assoziationen an und weckt Emotionen. Es lädt zum Zuhören ein, es provoziert und belohnt die Zuhörer.

Das Quartett besteht aus Cello, Klarinette, Akkordeon und Klavier. Den Essener Jazz-Pianisten Nicklas John reizte die Herausforderung, für eine solche Besetzung ohne Vorbilder zu komponieren. Beeinflusst von Jazz und klassischer Musik entstanden Werke, die die vier Instrumente in neue, unterschiedliche Rollen schlüpfen lassen.

Die Jazzer Conrad Noll (Cello) und Orest Filipov (Klarinette) und der klassisch ausgebildete Taras Makhno (Akkordeon) tragen mit ihren unterschiedlichen musikalischen Hintergründen zur Entstehung der Stücke bei und bereichern sie mit ihren improvisierten Soli. Ihr einzigartige Sound wechselt zwischen ruhigen, getragenen, rhythmisch energischen und schrägen Passagen.

Das Eines Tages Quartett wurde 2022 mit einem Sonderpreis und 2023 mit einem Stipendium der Werner Richard – Dr. Carl Dörken Stiftung ausgezeichnet. Bei Nicklas Johns Bachelor-Abschlusskonzert wurde es mit der Bestnote bewertet. Außerdem wurde es in einer Meisterklasse vom renommierten Akkordeonisten Richard Galliano gecoach.

Eintritt: 20 € | 5 € ermäßigt (Mitglieder erhalten 20% Ermäßigung auf den Normalpreis)

Sonntag, 6. April | 18:00 Uhr

OPERA LÉGÈRE: Der Barbier von Sevilla nach Gioachino Rossini

Franziska Dannheim - *Gesang und Moderation* · **Jeong-Min Kim** - *Klavier*

Rossinis Meisterwerk war als Karnevalsoper in Auftrag gegeben, was deutlich zu hören ist: Ein absolutes Feuerwerk an brillanten Melodien rund um die amüsant intriganten Verliebungs- und Verkleidungspläne des Figaro. Dannheim, die Opernverführerin singt und spielt erneut alle Rollen, von den Zuschauern freudig unterstützt und erläutert das mehr oder minder alberne Gebaren zwischen dem eitlen und geldgierigen Doktor Bartolo, seinem entzückt entzückenden Mündel Rosina und deren Schwarm Graf Almaviva. Dies ist die Vorgeschichte zu Mozarts „Figaros Hochzeit“. Die Textgrundlage entstammt ebenfalls der spitzen Feder eines Monsieur Beaumarchais und seiner Barbier-Trilogie. **Frisch rasiert, glatt intrigiert!**

Eintritt: 20 € | 10 € ermäßigt (Mitglieder erhalten 20% Ermäßigung auf den Normalpreis)

Mittwoch, 9. April | 15:00 - 17:00 Uhr

Literaturcafé – Wir lesen vor im Anschluss an Kaffee und Kuchen:

Die unsterbliche Geschichte von **Tania Blixen** (Teil 2 von 2)

Es liest vor: **Tania Vollmer** | **Eintritt: 10 € inkl. – Bitte anmelden!**

Donnerstag, 10. bis Montag, 14. April

Cello-Forum La Cellissima mit Maria Kliegel

Fünf Tage Intensivkurs mit der weltbekannten Cellistin!

Infos und Anmeldung unter: www.buergermeisterhaus.de/cello-forum

Gasthörer sind herzlich willkommen - bitte online über unseren Kartenshop anmelden.

Der Eintritt ist kostenlos! (Wir freuen uns über eine Spende für unsere Kulturarbeit.)

Mittwoch, 16. April | 15:00 - 17:00 Uhr

Literaturcafé – Wir lesen vor im Anschluss an Kaffee und Kuchen:

Erzählungen von **Konstantin Paustowski**

Einer der großen russischen Erzähler (1965 für den Literatur-Nobelpreis nominiert) lässt uns in seinen Geschichten an ganz alltäglichen, scheinbar bedeutungslosen Vorfällen teilhaben, seine Helden vollbringen nichts Außergewöhnliches. Doch wie der Dichter an einem Detail, einer Episode oder einer scheinbar nebensächlichen Szene die ganze Größe

wehouseyou.com

Verkauf

Vermietung

Projektentwicklung

 **2**
Immobilien
GOYMAN & GÖRGEN

Goymann & Görgen GbR | Forstmannstr. 2 | 45239 Essen
Fon. +49.201.80 58 46 80 | Mail info@quadrat-2.de

dieser Menschen deutlich macht, berührt uns sehr – neben den Naturschilderungen, die gleichsam die seelische Landschaft seiner Helden ergänzend widerspiegelt.

Es liest vor: **Tania Vollmer | Eintritt: 10 € inkl. – Bitte anmelden!**

Ostermontag, 21. April | 17:00 Uhr

Unser traditionelles Ostermontag-Konzert mit Anke Pan - Klavier

Werke von **Franz Liszt** und **Maurice Ravel**

Nach ausverkauften Konzerten hier im Haus gastiert die junge, sympathische Pianistin in unserem traditionellen Ostermontag-Konzert wieder solistisch. Ihre zahlreichen Auftritte führten Anke Pan regelmäßig durch ganz Europa, nach China und in die USA. Sie spielte auf dem Klavierfestival Ruhr, dem Yehudi-Menuhin Festival in Gstaad, dem Tübinger Pianistenfestival, dem Lancaster International Piano Festival und den Festspielen Mecklenburg-Vorpommern.

Erste Preise zeichneten Anke Pan in den letzten Jahren beim Romantic Music Competition in Lancaster (USA), dem Alion Baltic Festival (Estland) und dem International Piano Competition Val de Travers (Schweiz) aus, Auftritte in Fernsehen und Rundfunk folgten.

Frühzeitige Reservierung empfohlen!

Eintritt: 20 € | 10 € ermäßigt (Mitglieder erhalten 20% Ermäßigung auf den Normalpreis)

Dieses Konzert wird gesponsert von Dr. Jürgen und Marita Hegmann. Vielen Dank!

Mittwoch, 23. April | 15:00 - 17:00 Uhr

Literaturcafé – Wir lesen vor im Anschluss an Kaffee und Kuchen:

Der Ball von **Irène Némirovsky**

Paris 1928. Mme. Kampf plant einen großen Ball, der ihr und ihrem Mann nach dem Umzug in ein repräsentatives Haus den Aufstieg in die feine Pariser Gesellschaft ermöglichen soll. Die Familie ist unerwartet zu Reichtum gekommen und Madame hat den dringlichen Wunsch aufzusteigen. Doch die vierzehnjährige lebenslustige Tochter Antoinette, die auch gern am Ball teilnehmen würde, stört nur. Sie soll nicht an dem großen Fest teilnehmen. Das bringt Antoinette so in Wut, dass sie Rache nimmt an ihrer Mutter...

Es liest vor: **Sara Ruge | Eintritt: 10 € inkl. – Bitte anmelden!**

Sonntag, 27. April | 12:00 bis 13:30 Uhr

NATUR IM BLICKFELD: Die Emscher erwacht zum Leben - Vom Abwasserkanal zu neuer Artenvielfalt

Vortrag mit **Dr. Mario Sommerhäuser** (Emschergenossenschaft)

Die Emscher mit ihren Zuläufen hat über 100 Jahre als Netzwerk vollständig technisch ausgebauter, offener Abwasserläufe die „Drecksarbeit“ für das gesamte Ruhrgebiet übernommen und dessen Entwicklung so erst ermöglicht. Seit Anfang 2022 ist das gesamte Emschersystem komplett schmutzwasserfrei. Von rund 330 Kilometern Emschergewässer sind zudem über die Hälfte renaturiert, d. h. ökologisch umgestaltet. Mit der Schmutzwasserfreiheit der Emscher selbst wurde sozusagen ein Schalter umgelegt, mit dem das Leben auch in den „schwarzen Fluss“ zurückkehren konnte.

Die Wiedereinwanderung von Fauna und Flora erfolgt überraschend schnell: Aus den schon länger schmutzwasserfreien Ober- und Zuläufen sowie aus dem Rhein verbreiten sich Fische, Insekten, Krebstiere, Muscheln, Schnecken und andere Wirbellose sowie Wasserpflanzen nun im zurückgewonnenen Fluss. Ein gigantischer Freilandversuch, den

es so in Deutschland noch nicht gegeben hat. Die EmscherGenossenschaft, die Universität Duisburg-Essen und die Fischereiverbände beobachten diesen Prozess genau und setzen dabei auch moderne Techniken der Beobachtung und Untersuchung ein wie Drohnen- und Satellitenaufnahmen oder genetische Bestandsaufnahmen aus dem Flusswasser. Über die dabei gewonnenen Erkenntnisse und einige bemerkenswerte Arten – auch aus dem Bereich der Vögel und Säugetiere – wird im Vortrag anschaulich berichtet.

Eintritt: 10 € | 5 € ermäßigt (Mitglieder erhalten 20% Ermäßigung auf den Normalpreis)

Sonntag, 27. April | 18:00 Uhr

young-jazz-now: KLANGWELTEN DUO

Anna-Karina Barthel - Stimme · **Carlotta Ribbe** - Vibraphon

Anna und Carlotta haben sich während ihres Studiums an der Folkwang Universität der Künste und der gemeinsamen Zeit im Auswahlensemble „Landes Jugend Jazz Orchester NRW“ kennengelernt. Seit 2023 spielt das Duo eine Mischung aus eigenen Kompositionen und Arrangements bekannter Melodien. In außergewöhnlicher Besetzung aus Stimme und Vibraphon schaffen die Künstlerinnen in ihrem Zusammenspiel eine besondere Klangwelt. Das Duo durchbricht traditionelle Funktionen von Begleit- und Melodieinstrumenten und die Musik ist durch die Interaktionen der beiden Musikerinnen vergleichbar mit einem spannenden Gespräch.

2023 wurde das „Klangwelten Duo“ mit dem 1. Preis des Domicil Förderpreises ausgezeichnet und 2024 beim Wettbewerb „Women in jazz“ nominiert. Die Musikerinnen konzertierten bereits auf zahlreichen Bühnen in NRW und wurde im Dezember 2023 die Opener-Band auf der Tour des Quartetts „Mosaic“ unter der Leitung von Stefan Bauer.

Eintritt: 15 € | 5 € ermäßigt (Mitglieder erhalten 20% Ermäßigung auf den Normalpreis)

Die Jazzreihe **young-jazz-now** wird unterstützt von der Sparkasse Essen mit Mitteln aus der Lotterie „PS-Sparen und Gewinnen“. Vielen Dank!



Dienstag, 29. April | 19:30 Uhr

JUNGE ELITE: Leonor Ferreira - Saxophon · **Robbin Reza** - Klavier

spielen Werke von **Georg Philipp Telemann, Robert Schumann, François Borne, Erwin Schulhoff**

Leonore Ferreira und Robin Reza spielen seit 2022 zusammen und sind seit 2024 Stipendiaten der Dr. Werner Richard-Dr. Carl Dörken Stiftung. Ihr Repertoire umfasst Musik des späten 19. und 20. Jahrhunderts, darunter Werke von Komponisten wie Debussy, Denisov und Schulhoff.

 <p>Werkstatt für Kamine, Öfen und Architekturkeramik</p>	<p>Heckstraße 79 45239 Essen-Werden Tel.: 02 01/49 39 24 Fax: 02 01/49 52 38 Mail: info@heizobjekte.de Web: www.heizobjekte.de</p> 	
--	---	---

Leonore Ferreira begann ihre musikalische Ausbildung mit 10 Jahren in Portugal und wurde 2019 Jungstudentin bei Fernando Ferreira. Sie gewann Preise beim Nationalen Musikwettbewerb und Lions Musikpreis Portugal. Seit 2022 studiert sie bei Prof. Daniel Gauthier an der Hochschule für Musik und Tanz Köln und gewann 2023 den ersten Preis beim hochschulinternen Wettbewerb. Sie ist Mitglied im Saxophonensemble Saxophonietta Köln und im Hochschule Saxophonquartett.

Der japanisch-australische Pianist Robbin Reza wurde mit zahlreichen Preisen bei australischen und internationalen Wettbewerben ausgezeichnet, unter anderem beim Internationalen Franz Liszt Klavierwettbewerb Weimar und beim Internationalen Wiener Klassiker Klavierwettbewerb. Er trat in renommierten Sälen wie dem Sydney Opera House, Recital Hall Angel Place und dem WDR Funkhaus.

Nach seinem Masterstudium an der Hochschule für Musik und Tanz Köln setzte er sein Studium in Kammermusik und Alte Musik fort. Reza ist ein leidenschaftlicher Kammermusiker, trat mit verschiedenen Ensembles auf und war Stipendiat der Dr. Werner Richard-Dr. Carl Dörken Stiftung. Seit 2022 ist er Korrepetitor in der Saxophonklasse von Prof. Daniel Gauthier in Köln.

Eintritt: 15 € | 5 € ermäßigt (Mitglieder erhalten 20% Ermäßigung auf den Normalpreis)

*Das Konzert wird gefördert durch die
„Werner Richard – Dr. Carl Dörken“ Stiftung. Vielen Dank!*



Mittwoch, 30. April | 15:00 - 17:00 Uhr

Literaturcafé – Wir lesen vor im Anschluss an Kaffee und Kuchen:

Aus „**Sternstunden der Menschheit**“ von **Stefan Zweig**

Aus seinen zwölf historischen Miniaturen, in denen dieser großartige und gewissenhafte Autor entscheidende, wahrhaft schicksalsträchtige Momente in der Geschichte erzählt, greifen wir heraus „Die Eroberung von Byzanz“ (29. Mai 1453) und „Die Weltminute von Waterloo“ (18. Juni 1815).

Stefan Zweig nennt sie wahrhafte Sternstunden, „weil sie leuchtend und unwandelbar wie Sterne die Nacht der Vergänglichkeit überglänzen“.

Es liest vor: **Tania Vollmer | Eintritt: 10 € inkl. – Bitte anmelden!**

Mai

Freitag, 2. Mai | 17:30 bis 19:30 Uhr

Vernissage zur Ausstellung: Geheimnisvolle Märchen

Ein Projekt von Künstlerinnen und Künstlern des Franz Sales Hauses

Wir laden Sie ein in eine Bilderwelt zu unterschiedlichen Motiven und Symbolen, die uns in ungezählten Märchen begegnen. Lassen Sie sich von den intuitiv gestalteten Malereien inspirieren und in die Welt des Märchens mitnehmen.

Eintritt: frei (Öffnungszeiten: Montag - Freitag von 16 bis 18 Uhr und nach Vereinbarung)

Ausstellungsende: Sonntag, 31. Mai

1945 - 2025

80 Jahre Kriegsende: **D a m a l s !** – Jetzt?

Kulturtag zum **E r i n n e r n**, Erleben, Erneuern

Auch in der heutigen Zeit ist offensichtlich, dass ein friedliches Zusammenleben von Menschen nach wie vor keine Selbstverständlichkeit ist. Deswegen möchten wir mit den Kulturtagen „80 Jahre Kriegsende: Erinnern, Erleben, Erneuern“ vom 5. bis 20. Mai an die damalige Unterdrückung, den Umgang damit und deren Folgen **erinnern**, Werke jüdischer Künstler und die sogenannte „entartete Musik“ würdigen und wieder **erlebbar** machen und das Bewusstsein für Freiheit, Toleranz und Menschenrechte schärfen und **erneuern**.

Montag, 5. Mai | 20:00 Uhr

Buchhandlung Schmitz im Bürgermeisterhaus

Lesung mit Nora Hespers: „Mein Opa, sein Widerstand gegen die Nazis und ich“

Nora Hespers erzählt die Geschichte ihres Großvaters, auf die sie nur zufällig gestoßen ist. Sie hat ihren Großvater, Theo Hespers, gegoogelt und fand sich auf einmal in einer Geschichte von aktivem Widerstand und Flucht wieder. Grund genug für Nora Hespers, diese Geschichte aufzuarbeiten und für eine breite Leserschaft zugänglich zu machen.

Eintritt: 15 € | keine Ermäßigung

Veranstalter: Buchhandlung Schmitz



Mittwoch, 7. Mai | 15:00 - 17:00 Uhr

Literaturcafé – Wir lesen vor im Anschluss an Kaffee und Kuchen:

Ein ganzes Leben von **Robert Seethaler** (Teil 1 von 3)

Als etwa vierjähriger Junge – niemand weiß so genau, wie alt er ist - kommt Andreas Egger in das Dorf, das zu seinem Schicksal werden wird. Dort wird er sein Leben verbringen. Er wird zunächst Hilfsknecht und schließt sich als junger Mann einem Arbeitstrupp an, der eine der ersten Bergbahnen baut. Damit kommt mit der Elektrizität das Licht, aber auch der Lärm in das Tal.

Eines Tages steht Andreas vor Marie, der großen Liebe seines Lebens. Doch er wird sie bald wieder durch ein Erdbeben verlieren. Erst viele Jahre später, kurz vor seinem Ende, begegnet sie ihm noch einmal in seiner Vorstellung, und er blickt mit Staunen auf die Jahre seines Lebens, die hinter ihm liegen.

Es liest vor: **Sara Ruge | Eintritt: 10 € inkl. – Bitte anmelden!**

1945 - 2025

80 Jahre Kriegsende: **D a m a l s !** – Jetzt?

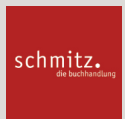
Kulturtag zum **E r i n n e r n**, Erleben, Erneuern

Mittwoch, 7. Mai | 20:00 Uhr

Buchhandlung Schmitz im Bürgermeisterhaus

**Lesung mit Clemens Tangerding: „Rückkehr nach Rottendorf“
Von Rechten, Linken und anderen normalen Leuten**

Clemens Tangerding (Historiker) plädiert in seinem Buch „Rückkehr nach Rottendorf“ für



mehr Dialog und Begegnung im Alltag, um Brücken zwischen unterschiedlichen Perspektiven zu bauen und die Demokratie zu stärken.

Dialog und Kommunikation stehen dabei als Schlüsselkompetenzen des Miteinanders im Vordergrund. Welche Aufgaben stehen uns gesellschaftlich bevor, wenn immer mehr polarisiert wird. Clemens Tangerding eröffnet hier den Diskurs und möchte die Perspektiven auf die Lebensrealität der Menschen lenken.

Eintritt: 15 € | keine Ermäßigung

Veranstalter: Buchhandlung Schmitz

Freitag, 9. Mai | 19:30 Uhr

LIEDERABEND - IN ERINNERUNG

Lieder ermordeter jüdischer Komponistinnen und Komponisten

Rachel Joselson - *Gesang* · **Ralph Richey** - *Klavier*

In diesem Konzert werden Lieder zu hören sein von Ilse Weber, Viktor Ullmann, Gideon Klein, Norbert Glanzberg und Adolf Strauss, alles Komponisten, die im KZ Theresienstadt ermordet wurden. Nur die Lieder von Viktor Ullmann sind veröffentlicht, alle anderen stammen aus dem Archiv in Theresienstadt. Kompositorisch in der spätromantischen Klangwelt des frühen 20. Jahrhunderts verbunden, sind die Lieder bekannt für ihre expressive Sprache und emotionale Tiefe, oft durchzogen von Themen wie Verlust, Hoffnung und Überlebenswillen.

Rachel Joselson studierte Gesang an der University of Indiana und Operngesang bei Mario und Rina del Monaco in Lancenigo, Italien. In Deutschland war sie engagiert in Darmstadt, Essen (Aalto Theater) und Hamburg. Mittlerweile lehrt sie Sie als Professorin für Gesang an der University of Iowa, einem der führenden Musikinstitute der USA und gab Meisterkurse in Leipzig, Halle, Mexico, Italien, Chicago, Philadelphia, New York. Ein Schwerpunkt ihrer künstlerischen Arbeit liegt in dem Lied-Repertoire des 20. Jahrhunderts, insbesondere dem Werk jüdischer Komponistinnen und Komponisten.

Ralph Richey studierte Klavier in Boston, USA. Seine letzte Klavierlehrerin, Eva Wainless, spielte im Orchester in Auschwitz. Er hat mit vielen namhaften Sängern Konzerte gegeben und Aufnahmen gemacht und ist auch als Komponist tätig. Ralph Richey war Repetitor und Dirigent an mehreren deutschen Opernhäusern und von 1991-2019 Dozent an der Folkwang Universität der Künste.

Eintritt: 15 € | 5 € ermäßigt (Mitglieder erhalten 20% Ermäßigung auf den Normalpreis)

Samstag, 10. Mai | 19:30 Uhr

VERBOTENER SWING - VERBOTENE JAZZ-MUSIK

Dennis Grasmiks Jazz Painters

Dennis Grasmik - *Bandleader/Saxophon* · **Vincent Pinn** - *Trompete*

Lion Lauer - *Klavier* · **Genevieve O'Driscoll** - *Kontrabass* · **Simon Kuhn** - *Schlagzeug*

In dem Konzert kommen die „Klassiker“ der Swing-Ära zu Gehör, die im Nationalsozialismus als entartete „Negermusik“ verunglimpft und verfeimt wurden und heute zum Standardrepertoire der Jazzmusik zählen. Erleben Sie an diesem Abend eine einzigartige musikalische Zeitreise, in der Swing-Musik trotz Verbotes ihre geheimen Wege fand. Das Konzert entführt Sie in die 1930er und 40er Jahre, als jazzige Rhythmen und tanzbare Melodien auf unerlaubte Weise die Herzen der Menschen erreichten. Lassen Sie sich von verbotenen Klängen aus dem "american songbook" verzaubern und genießen Sie die Musik, die in einer düsteren Zeit Widerstand leistete und die Hoffnung bewahrte.

Eintritt: 15 € | 5 € ermäßigt (Mitglieder erhalten 20% Ermäßigung auf den Normalpreis)

Sonntag, 11. Mai | 18:00 Uhr

DAS BESONDERE KONZERT: Olivier Messiaen - „Quatuor pour la fin du temps“

Les Essences - Künstlerische Leitung: Önder Baloglu

Olivier Messiaens "Quatuor pour la fin du temps" zählt zu den herausragenden und zentralen Kammermusikwerken des 20. Jahrhunderts. Im Görlitzer Kriegsgefangenenlager Ende 1940/Anfang 1941 für die Besetzung Violine, Klarinette, Cello und Klavier komponiert, spiegelt das Werk die Auseinandersetzung des Komponisten um die Themen Zeit, Ewigkeit und Spiritualität wider im Angesicht der Schrecken des Krieges. In dem Werk entführt Messiaen die Zuhörer in eine Klangwelt, die in ihrer Intensität und Ausdruckskraft sicher einzigartig ist. „Quatuor pour la fin du temps“ wurde als Vision für das Ende der Zeit selbst geschaffen und fordert seine Interpreten wie sein Publikum gleichermaßen heraus. *„Die programmatische Vision vom Ende der Zeit findet seine subtile kompositorische Übersetzung in der Aufhebung dessen, was Kompositionen grundsätzlich Struktur verleiht: Der Aufhebung jeder metrischen und rhythmischen Ordnung. Die Transzendenz . . . wird hörbar - schwebend leicht, ewig.“* (BR Classic)

Eintritt: 15 € | 5 € ermäßigt (Mitglieder erhalten 20% Ermäßigung auf den Normalpreis)

Mittwoch, 14. Mai | 15:00 - 17:00 Uhr

Literaturcafé – Wir lesen vor im Anschluss an Kaffee und Kuchen:

Ein ganzes Leben von **Robert Seethaler** (Teil 2 von 3)

Es liest vor: **Sara Ruge** | **Eintritt: 10 € inkl. – Bitte anmelden!**

Donnerstag, 15. Mai | 19:30 Uhr

young-jazz-now: CACTUS IN A GARAGE

Lorenz Knauff - Saxophon · **Joel Podolski** - Gitarre · **Konrad Buschhüter** - Orgel

Lucas Rauch - Schlagzeug

Der Kaktus in der Garage. Was nach einem Stillleben in schwarz-weiß klingt, entpuppt sich in Wahrheit als aufregend bunte Souljazz-Erfahrung. Mit der Orgel im Zentrum der Band, heben die vier jungen Musiker ihren Sound mit eigenen Kompositionen ins Heute. Sie schwingen, schwelgen und schwitzen sich durch eine energetische und grooveorientierte Performance, die Intellekt und Affekt gleichermaßen zum Tanzen bringt. Inspirationen für ihre Musik suchen sie sich hierfür u.a. bei Larry Goldings, John Scofield und Joshua Redman.

Einen gefährlichen Hüftschwung im Gepäck, tragen sie Ihren Sound aus der Garage voller alter Cadillacs nun in die Clubs der Welt.

Eintritt: 15 € | 5 € ermäßigt (Mitglieder erhalten 20% Ermäßigung auf den Normalpreis)

Die Jazzreihe **young-jazz-now** wird unterstützt von der Sparkasse Essen mit Mitteln aus der Lotterie „PS-Sparen und Gewinnen“. Vielen Dank!

 **Sparkasse Essen**

Freitag, 16. Mai | 10:00 bis 18:00 Uhr

KUNSTSPRECHSTUNDE mit **Dr. Silke Köhn**, **Dr. Oliver Gradel** und **David Hessels**

Nach der großen Nachfrage wird auch an diesem Freitag wieder der Schmuckgutachter und vereidigte Sachverständige David Hessels mit seinem mobilen Labor an der Kunst-

sprechstunde teilnehmen und Edelsteine bewerten. Bei Dr. Silke Köhn und Dr. Oliver Gradel können wie gewohnt Bilder, Skulpturen, Grafiken, Silber usw. zur Begutachtung vorgelegt und bewertet werden.

Preis: 10 €/Teilnehmer

Anmeldung unbedingt erforderlich und nur unter: 05273-366121

Freitag, 16. Mai | 19:30 Uhr

JUNGE ELITE: Yilin Han - Akkordeon

Werke u.a. von **Johann Sebastian Bach, Jean Philippe Rameau** und **Edvard Grieg**
Yilin Han, 1998 in Luoyang, China, begann mit vier Jahren ihre Musikausbildung und studierte Akkordeon zunächst am Conservatory of Music in Tianjin bei Professorin Na Song. Von 2020 bis 2023 setzte sie ihr Studium an der Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien bei Professor Grzegorz Stopa fort und begann 2023 das Konzertexamen an der Folkwang Universität der Künste bei Professorin Mie Miki. Sie nahm an internationalen Meisterklassen teil, u.a. bei Stefan Hussong, Lars Mlekusch, Elsbeth Moser, Yuping Wang, Xiaoqing Cao und Richard Galliano. Inspirierende künstlerische Impulse erhielt sie insbesondere von Professor Georg Friedrich Schenck.

Yilin Han trat als Solistin in bedeutenden Konzertsälen wie dem Musikverein Wien und der Wiener Staatsoper auf und konzertierte in Deutschland, Serbien und Brasilien. Sie war bei Festivals wie dem Arosa Musik Festival und Wien Modern zu hören und arbeitet regelmäßig mit renommierten Komponisten wie Jean Beers zusammen.

Sie gewann mehrere Auszeichnungen, darunter den ersten Preis des Hummingbird Music Awards (2017), den Grand Prix in Klingenthal (2018) und den dritten Preis beim Arrasate Hiria Wettbewerb (2021). Zudem erhielt sie Stipendien wie den Hans-Schaeuble-Award (2017) und ein Sonderstipendium von Steinway & Sons (2019). Ihr erstes Soloalbum veröffentlichte sie 2021 in China mit Werken von Bach, Berio, Scarlatti und Grieg. Yilin Han ist Stipendiatin der Werner Richard - Dr. Carl Dörken Stiftung.

Eintritt: 15 € | 5 € ermäßigt (Mitglieder erhalten 20% Ermäßigung auf den Normalpreis)

*Das Konzert wird gefördert durch die
„Werner Richard – Dr. Carl Dörken“ Stiftung. Vielen Dank!*



1945 - 2025

80 Jahre Kriegsende: D a m a l s ! – Jetzt?

Kulturtag zum E r i n n e r n, Erleben, Erneuern

Dienstag, 20. Mai | 19:30 Uhr

Vortrag und Gespräch mit Dipl. Psych. Andreas Bachhofen:

„80 Jahre Kriegsende - Trauma ohne Ende“. Wie Kriegstraumatisierungen die nachfolgenden Generationen beeinflussen

Der Vortrag befasst sich mit den transgenerationalen Auswirkungen von schweren Traumatisierungen, wie sie in Kriegen leider immer wieder massenhaft geschehen. Am Beispiel der Auswirkungen der Folgen des zweiten Weltkriegs wird anschaulich dargestellt, wie sich Traumatisierungen über die Generationen hinweg wiederholen. Es geht zudem um die Frage, ob und wie es einen Weg geben kann, aus den vermeintlichen Teufelskreisen der Weitergabe auszusteigen.

Andreas Bachhofen, Jahrgang 1954, ist Diplom-Psychologe und Psychoanalytiker und als Therapeut in freier Praxis in Mönchengladbach niedergelassen.

Eintritt: 20 € | 10 € ermäßigt (Mitglieder erhalten 20% Ermäßigung auf den Normalpreis)

Mittwoch, 21. Mai | 15:00 - 17:00 Uhr

Literaturcafé – Wir lesen vor im Anschluss an Kaffee und Kuchen:

Ein ganzes Leben von **Robert Seethaler** (Teil 3 von 3)

Es liest vor: **Sara Ruge** | **Eintritt: 10 € inkl. – Bitte anmelden!**

Freitag, 23. Mai | 19:30 Uhr

**BENEFIZKONZERT zugunsten des Bürgermeisterhauses
zur Förderung junger Musikerinnen und Musiker**

Werke von **Robert Schumann**: Klavierquartett op. 47 · Klavierquintett op. 44

Mira Nauer - *Violine* · **Ruth Hermann** - *Violine* · **Martin Vollmer** - *Viola*

Almuth Hett - *Violoncello* (Mitglieder der Essener Philharmoniker)

Muchtar Al Ghusain - *Klavier* (Kulturdezernent der Stadt Essen)

Zwei gewichtige Kammermusikwerke der Romantik stehen auf dem Programm: Das Klavierquartett op. 47 sowie das Klavierquintett op. 44. Es spielen Mitglieder der Essener Philharmoniker gemeinsam mit dem Essener Kulturdezernenten Muchtar Al Ghusain. Beide Werke glänzen durch leidenschaftliche, stürmische und innige Passagen und zählen zu den beliebtesten Werken Ihrer Gattung.

Der Erlös des Konzertes soll der Förderung der Konzerte mit jungem Musikerinnen und Musikern im Bürgermeisterhaus dienen.

Eintritt: 25 € | keine Ermäßigung

Freitag, 30. Mai bis Montag, 2. Juni

Cello-Forum La Cellissima mit Maria Kliegel

Vier Tage Intensivkurs mit der weltbekannten Cellistin!

Infos und Anmeldung unter: www.buergermeisterhaus.de/cello-forum

Gasthörer sind herzlich willkommen - bitte online über unseren Kartenshop anmelden.

Der Eintritt ist kostenlos! (Wir freuen uns über eine Spende für unsere Kulturarbeit.)

Juni

Mittwoch, 4. Juni | 15:00 - 17:00 Uhr

Literaturcafé – Wir lesen vor im Anschluss an Kaffee und Kuchen:

Antonio im Wunderland von **Jan Weiler** (Teil 1 von 4)

Die Fortsetzung des Bestsellers *Maria, ihm schmeckt's nicht*“. Vor ca. 20 Jahren: der italienische Gastarbeiter Antonio Marci pane hat alles erreicht: Er besitzt ein Reiheneckhaus, ein schönes Auto und vier Dutzend Krawatten. Seine Töchter haben deutsche Männer geheiratet, jetzt wartet eigentlich das entspannte Rentnerdasein auf ihn. Wenn da nicht noch ein unerfüllter Traum wäre: Amerika. Und sein Schwiegersohn muss mit... Freuen Sie sich auf höchst vergnügliche Abenteuer!

Es lesen vor: **Tania Vollmer/Sara Ruge** | **Eintritt: 10 € inkl. – Bitte anmelden!**

Pfingstmontag, 9. Juni | 17:00 Uhr

BLUE RONDO im BMH - exklusive Jazzkonzerte in stilvoller Atmosphäre

Boogie Woogie mit Jörg Hegemann - Klavier

Unser traditionelles Pfingstmontag-Boogie-Woogie-Konzert mit Jörg Hegemann. Mitreißende Bassfiguren und ein pulsierender Rhythmus der linken Hand, virtuoses, melodisches und oft beinahe akrobatisch anmutendes Spiel der rechten Hand – dafür steht Jörg Hegemann. Er ist einer der großen Meister, die den Charme dieses Jazz-Stils erhalten. Er nimmt Sie mit ins Chicago der 30er Jahre und lässt die Musik der Zeit wieder lebendig werden. Ein Muss für jeden Boogie-Woogie Fan!

Eintritt: 20 € | 10 € ermäßigt (Mitglieder erhalten 20% Ermäßigung auf den Normalpreis)

Mittwoch, 11. Juni | 15:00 - 17:00 Uhr

Literaturcafé – Wir lesen vor im Anschluss an Kaffee und Kuchen:

Antonio im Wunderland von **Jan Weiler** (Teil 2 von 4)

Es lesen vor: **Tania Vollmer/Sara Ruge** | **Eintritt: 10 € inkl. – Bitte anmelden!**

Donnerstag, 12. Juni | 19:30

MUSIK & LITERATUR: Zwischen Rosen und Nachtigallen

Ein musikalisch-literarischer Spaziergang durch Gärten und Parks

Julia Marx - Alt · Claire Badiou - Klavier

Peter Marx - Moderation/Rezitation

Gärten und Parks sind Orte der Stille und des Zaubers – wie gemacht für die Begegnung von Natur, Literatur und Musik. Dieser Abend lädt zu einem klingenden Spaziergang ein, bei dem sich die Stimmen der Vögel, das Rauschen der Bäume und die Düfte der Blumen in Lied und Wort verwandeln.

Lieder von Franz Schubert, Edvard Grieg, Robert Schumann, George Bizet und anderen entführen Sie in die Atmosphäre eines erwachenden Gartens, begleiten die Stimmen der Singvögel und lassen die Geheimnisse eines Parks in der Dämmerung lebendig werden. Dazu erklingen Gedichte und Texte von Goethe, Musil, Rilke und anderen. Ein Abend voller Musik und Poesie – für alle, die sich von der Magie von sommerlichen Gärten und Parks verzaubern lassen möchten.

Eintritt: 15 € | 10 € ermäßigt

Sonntag, 15. Juni | 12:00 bis 14:00 Uhr

Vernissage zur Ausstellung „Zwischen Traum und Wirklichkeit“

Fotografien von Hendrik Jansen

Faszinierende Fotografien, die Motive nicht alt oder im Vintage-Look erscheinen lassen, sondern in ihrem eigentlichen Wesen als zeitlos und klassisch zeigen.

Eintritt: frei (Öffnungszeiten: Montag - Freitag von 16 bis 18 Uhr und nach Vereinbarung)

Ausstellungsende: Sonntag, 13. Juli



AUTOMOBILE SEYER
UNSERE ERFAHRUNG – IHR VORTEIL

Sonntag, 15. Juni | 18:00 Uhr

„Es tönen die Lieder“ - Ein Mitsing – Nachmittag

Franziska Dannheim - Gesang · **Carsten Linck** - Gitarre

„Es tönen die Lieder ...“ heißt es diesmal kurz vor Sommerbeginn mit Volksliedern passend zur Jahreszeit. Franziska Dannheim und Carsten Linck laden alle, die Freude am Singen haben und aus dem reichen Schatz der Volkslieder bekannte auffrischen und neue kennenlernen möchten, zu einem Mitsing – Nachmittag ein. Notenkenntnisse sind nicht erforderlich, die Texte können auf einer Leinwand mitgelesen werden.

Eintritt: 10 € | keine Ermäßigung

Mittwoch, 18. Juni | 15:00 - 17:00 Uhr

Literaturcafé – Wir lesen vor im Anschluss an Kaffee und Kuchen:

Antonio im Wunderland von **Jan Weiler** (Teil 3 von 4)

Es lesen vor: **Tania Vollmer/Sara Ruge** | **Eintritt: 10 € inkl. – Bitte anmelden!**

Freitag, 20. Juni | 19:30 Uhr

JUNGE ELITE: Marianne Reh - Klarinette · **Ievgeniia Iermachkova** - Klavier

Werke u.a. von **Goachino Rossini, Luigi Bassi, Francis Poulenc**

Marianne Reh entdeckte mit zehn Jahren die Klarinette und begann 2019 ihr Studium bei Prof. Nicola Jürgensen an der Folkwang UdK. Seit 2023 studiert sie bei Prof. Norbert Kaiser an der HMDK Stuttgart. Neben ihrem Studium wurde die Klarinetistin durch zahlreiche Meisterkurse bei u.a. Thorsten Johanns, Ralph Manno oder Kilian Herold geprägt.

Marianne Reh wurde mehrfach bei „Jugend Musiziert“ ausgezeichnet und ist seit 2021 in verschiedenen Besetzungen kammermusikalisch tätig. Sie trat auch als Solistin auf, unter anderem mit Webers 1. Klarinettenkonzert. Darüber hinaus war sie Solo-Klarinetistin des JSO Düsseldorf und spielt in mehreren namhaften Orchestern. Seit 2021 wird sie durch die Yehudi Menuhin Stiftung „Live-Music-Now“ gefördert und erhielt ein Konzertstipendium der Werner Richard - Dr. Carl Dörken Stiftung.

Die Pianistin Ievgeniia Iermachkova, geboren auf der Krim, studierte an der Ukrainischen Nationalen Musikakademie und der Folkwang Universität der Künste. Sie war Preisträgerin bei zahlreichen Wettbewerben, u.a. dem Maria Yudina Kammermusikwettbewerb in St. Petersburg, 2009 (1. Preis), dem Internationalen Klavierwettbewerb in Rom, 2010 (2. Preis) und dem Alexander Skrjabin-Wettbewerb, 2016, (3. Preis).

Sie nahm an verschiedenen Musikfestivals teil und besuchte Meisterkurse bei renommierten Pianisten wie Robert D. Levin und Bernd Glemser. Seit 2018 ist sie Dozentin an der Internationalen Musikakademie Anton Rubinstein in Düsseldorf und Lehrbeauftragte für Korrepetition an der Folkwang Universität der Künste.

Eintritt: 15 € | 5 € ermäßigt (Mitglieder erhalten 20% Ermäßigung auf den Normalpreis)

Das Konzert wird gefördert durch die
„Werner Richard – Dr. Carl Dörken“ Stiftung. Vielen Dank!



Sonntag, 22. Juni | 12:00 bis 13:30 Uhr

NATUR IM BLICKFELD: Der Klimawandel und seine Auswirkungen auf Flüsse und Seen

Vortrag mit **Prof. Dr. Daniel Hering** (Universität Duisburg-Essen)

Das Thema „Klimawandel“ ist in den Medien sehr präsent, bleibt jedoch häufig abstrakt. Sind die Veränderungen wie Temperaturanstieg und Extremereignisse rein „menschengemacht“? Der Vortrag gibt einen Überblick über die vielfältigen Ursachen und Folgen des Klimawandels. Am Beispiel von Flüssen und Seen wird aufgezeigt, welche Wirkungen veränderte Wassermengen und höhere Temperaturen auf das Ökosystem selbst, die Tier- und Pflanzenwelt sowie letztlich auch auf den Menschen haben.

Abschließend werden Möglichkeiten vorgestellt, den Klimawandel und seine Wirkungen abzumildern – von technischen und rechtlichen Optionen bis hin zu Maßnahmen, die jeder Einzelne ergreifen kann.

Eintritt: 10 € | 5 € ermäßigt (Mitglieder erhalten 20% Ermäßigung auf den Normalpreis)

Dienstag, 24. Juni | 19:30 Uhr

DAS BESONDERE KONZERT: Susanne Wohlmacher - Flöte · Vanda Albota - Klavier
Werke von **Franz Schubert, Charles Koechlin** und **Stefan Heucke**

Stefan Heucke, international renommierter Komponist mit Wohnsitz in Dortmund, ist im Bürgermeisterhaus kein Unbekannter. Vor einigen Jahren wurde sein 60. Geburtstag hier mit einem festlichen Konzert gefeiert. Während des Corona-Lockdowns schrieb er, unterstützt durch ein Stipendium des Landes NRW, vier Sonaten für Holzblasinstrumente und Klavier. Die Flötensonate, ein virtuos-spritziges Stück voller Spielfreude und Klangsinn, erlebt nun ihre NRW-Erstaufführung durch zwei Musikerinnen, die dem hiesigen Publikum ebenfalls bestens bekannt sind.

Susanne Wohlmacher und Vanda Albota lehren beide als Dozentinnen an der Folkwang Universität der Künste. Während Vanda Albota im In- und Ausland als Korrepetitorin renommierter Wettbewerbe und Meisterkurse sowie als Kammermusikpartnerin in den unterschiedlichsten Besetzungen unterwegs ist, wirkt Susanne Wohlmacher standorttreu als Soloflötistin der Essener Philharmoniker.

Umrahmt wird das Stück von Heucke durch zwei Werke, die unterschiedlicher nicht sein könnten: die 14 Miniaturen des Elsässers Charles Koechlin – eine der originellsten Gestalten des vielfältigen Musiklebens im Paris vor 100 Jahren – und die berühmten Variationen von Franz Schubert über sein eigenes Lied aus dem Zyklus „Die schöne Müllerin“, ein Paradestück für Flöte und Klavier gleichermaßen.

Eintritt: 15 € | 5 € ermäßigt (Mitglieder erhalten 20% Ermäßigung auf den Normalpreis)

Mittwoch, 25. Juni | 15:00 - 17:00 Uhr

Literaturcafé – Wir lesen vor im Anschluss an Kaffee und Kuchen:

Antonio im Wunderland von **Jan Weiler** (Teil 4 von 4)

Es lesen vor: **Tania Vollmer/Sara Ruge** | **Eintritt: 10 € inkl. – Bitte anmelden!**

Mintrops

Hotels



HIER WERDEN UNSERE
AUSWÄRTIGEN KÜNSTLER
VERWÖHNT



Freitag, 27. Juni | 19:30 Uhr

BLUE RONDO – exklusive Jazzkonzerte in stilvoller Atmosphäre

JERRY LU TRIO - Swing. Groove. Energy.

Jerry Lu - Piano · Stefan Rey - Bass · Niklas Walter - Drums

Swing, Groove, Energie und jahrelange Erfahrung: Diese Attribute zeichnet das perfekt eingespielte Jerry Lu Trio aus. Es ist seit über zehn Jahren mit zwei weiteren, herausragenden Musikern aus der deutschen Jazz- Szene besetzt: Stefan Rey am Kontrabass und Niklas Walter am Schlagzeug.

Exzellenz und Qualität sind dabei die Grundlage für den eigenen musikalischen Stil. Alle Musiker/-innen des Ensembles sind junge Profis, die ihr Jazzstudium in Essen und Köln bereits abgeschlossen haben. Der Sound des Jerry Lu Trios bewegt sich stilistisch zwischen swingendem und modernem Mainstream und trägt auch mit modernen Einflüssen das Feuer der Jazztradition weiter. Das Programm besteht aus bekannten Jazzstandards angereichert mit eigenen Kompositionen – eine für das Publikum sehr attraktive Mischung aus wippenden Füßen und strahlenden Gesichtern. Die virtuose Musik sowie die berührenden Balladen des Jerry Lu Trios ziehen die Zuhörer jedes Mal in ihren Bann.

Eintritt: 20 € | 10 € ermäßigt (Mitglieder erhalten 20% Ermäßigung auf den Normalpreis)

Sonntag, 29. Juni | 12:00 Uhr - Matineekonzert

JUNGE ELITE: Amerie Schlösser - Harfe

Werke u.a. von **Domenico Scarlatti, Camille Saint-Saëns** und **John Thomas**

Amerie Schlösser, 2006 in Wuppertal geboren, entdeckte mit sechs Jahren die Harfe. Mit neun Jahren wurde sie Jungstudentin an der Folkwang Universität der Künste Essen und wechselte 2018 an die Robert Schumann Hochschule Düsseldorf. Nach dem Abitur setzt sie ihr Studium dort als Vollstudentin fort. Weitere musikalische Impulse erhielt sie von Marcella Carboni, Ronith Mues, Godelieve Schrama und Magdalena Hoffmann.

Ihr Repertoire reicht vom Barock bis zur Moderne. 2016 war sie mit neun Jahren die jüngste Preisträgerin des Wuppertaler Jugendkulturpreises. Weitere Erfolge waren erste Preise bei „Jugend musiziert“, der Sonderpreis der Deutschen Stiftung Musikleben sowie der VdH-Wettbewerb 2018 und der Sonderpreis „verfemte Musik“ beim Wettbewerb „WESPE“ 2020.

Als Harfenistin im Bundesjugendorchester konzertierte sie in Europa, u.a. in der Elbphilharmonie Hamburg wie auch in der Philharmonie und dem Konzerthaus in Berlin und als Solistin mit verschiedenen Orchestern. Außerdem sammelte sie Kammermusik-erfahrungen im Duo Marpolino und anderen Besetzungen.

Amerie Schlösser wird von der Deutschen Stiftung Musikleben, einem Deutschland-Stipendium, Yehudi Menuhin Live Music Now Rhein-Ruhr e.V. und der Werner Richard - Dr. Carl Dörken Stiftung gefördert.

Eintritt: 15 € | 5 € ermäßigt (Mitglieder erhalten 20% Ermäßigung auf den Normalpreis)

Das Konzert wird gefördert durch die
„Werner Richard – Dr. Carl Dörken“ Stiftung. Vielen Dank!



Der Verein „Freunde des Bürgermeisterhauses e.V.“ wird gefördert vom
Kulturbüro der Stadt Essen und von der Sparkasse Essen



KULTURBÜRO



Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



Kulturpartner



Anzeigenpartner



Bürgermeisterhaus Essen-Werden Das Kulturwohnzimmer

Heckstraße 105 · D - 45239 Essen · Telefon: 0201 - 493286

E-mail: buergermeisterhaus@t-online.de · www.buergermeisterhaus.de

Öffnungszeiten: montags - freitags von 16:00 - 18:00 Uhr und nach Vereinbarung

Kontoverbindung: Sparkasse Essen - IBAN: DE93 3605 0105 0000 2594 40